

R A T I N G - S P E Z I A L

FOCUS

DAS MODERNE WIRTSCHAFTSMAGAZIN www.focus.de
MONEY

Absetzbarer
Steuervorteil
bis zu
42 776 €
P. A.

Unter Volldampf

Höchste geförderte Altersvorsorge
Die besten Rürup-Renten



Aufs Gleis gesetzt:
Für so manch interessante Altersvorsorge gibt es eine intensive Anschubhilfe

Rürup-Rente

In der Erfolgsspur

Der Staat regelt nicht nur die gesetzlichen Ruhestandsbezüge, sondern fördert auch deren private Ergänzung. Die meisten Zuschüsse gibt es für die Rürup-Rente

Zwischen einem vermeintlichen Abstellgleis und der Überholspur besteht meist ein offensichtlicher Unterschied. Und doch kann es im Einzelfall komplizierter sein, wenn etwa die normalen Wege verstopft sind – clevere Teilnehmer weichen dann auf weniger genutzte Schleichwege aus. Auch ein Nebengleis kann sich so als enorm erfolgreich entpuppen. Solche von der Mehrheit oft zu Unrecht verkannten Wege zum Ziel sind eigentlich in fast allen Bereichen des menschlichen Alltags zu finden.

In puncto Altersvorsorge könnte man die umgangssprachlich nach dem Ökonomen und Multi-Politikberater Bert Rürup benannte Basisrente zu dieser Kategorie zählen. Nach fulminantem Start vor 15 Jahren können sich die Anbieter schon seit längerer Zeit nur noch vereinzelt über neue Verträge freuen. Dabei hat die Politik bereits reagiert und vor fünf Jahren extra die Rahmenbedingungen der Rürup-Rente angepasst, sodass seitdem steigende Fördersummen gelten. Konnten anfangs maximal 20 000 Euro im Jahr als Sonderausgaben steuerlich

geltend gemacht werden, sind es durch die Koppelung an die knappschaftliche Rentenversicherung nun jährlich mehr. Zudem steigt noch bis zum Jahr 2025 der davon prozentual absetzbare Anteil (s. Tabelle). Maximal kann so ein verheiratetes Ehepaar dieses Jahr dem Fiskus 42 776 Euro in Rechnung stellen.

Gute Argumente. Summen, die sich mehr als sehen lassen können und Rürup-Renten zu den höchstgeförderten Vorsorgeverträgen überhaupt machen. Dennoch fristen sie bei vielen Verbrauchern nach wie vor eher ein Schattendasein. Vielleicht ist ein Grund, dass etwa Arbeitnehmer, berufsständisch Versorgte oder auch Beamte nicht ungeschmälert von den Höchstsummen profitieren, sondern einige Abzüge für bereits anderweitig absetzbare Altersvorsorgebeiträge hinnehmen müssen. Doch auch damit sind in aller Regel immer noch sehr hohe Förderquoten drin. Ganz besonders lukrativ ist die Rürup-Rente aber für Freiberufler und Selbstständige ohne eigenes Versorgungswerk, müssen sie doch einerseits keine Kürzung der Maximalbeiträge beachten und andererseits ist eine Rürup-Rente für sie die einzige Möglichkeit, direkt von staatlicher Vorsorgeförderung zu profitieren.

Auch ältere Sparer erhalten einen Extrakick, da sie jetzt prozentual einen größeren Teil der Beiträge absetzen können als den, der später von ihren Rentenzahlungen zu versteuern ist (s. Tabelle). Weiterer Pluspunkt: Die Einzahlungen sind sehr flexibel zu handhaben – ob als Einzahlung, als laufende Beiträge oder unregelmäßig je nach Kassenlage, alles ist möglich. Eines aber muss immer klar sein, wie Katrin Bornberg vom auf Versicherungen spezialisierten Analysehaus Franke und Bornberg (FB) betont: „Die steuerlich geförderte Rürup-Rente ist ausschließlich für den Aufbau der Altersvorsorge gedacht. Eine Auszahlung des Kapitals zum Ende der Ansparphase ist nicht möglich, nur die Verrentung ist vorgesehen.“

Konkrete Umsetzung. Damit die Steuervorteile auch fließen können, müssen die Policen weitere Bedingungen erfüllen, was aber durch die Zertifizierung der Angebote gesichert ist. Selbst entscheiden sollte der Rürup-Sparer dagegen, welche Policenkonzepte in puncto Kapitalanlage zur eigenen Risikoneigung passen. „Denn eine Garantie der eingezahlten Beiträge, wie sie Riester-Renten aufweisen müssen, ist bei Rürup-Renten per se nicht vorgesehen“, sagt FB-Chefin Bornberg. „Verschiedene Modelle von der klassischen Verzinsung beim Versicherer bis hin zu risikoreicheren reinen Fondspolicen sind möglich.“

Bei allen Tabellen auf den folgenden Seiten mit den besten Rürup-Policen sind daher zur Orientierung auch die offiziellen Chance-Risiko-Klassen der Produktinformationsstelle Altersvorsorge (PIA) angegeben (Definitionen s. rechts). Denn Kunden müssen wissen: Je sicherer die Policenkonstruktion ist, desto geringere Renditechancen bestehen meist – und umgekehrt. Sie sollten daher die konkrete Entscheidung ganz nach ihren individuellen Präferenzen treffen. Dann muss sich bei vielen Vorsorgesparern nur noch die Erkenntnis durchsetzen, dass die Rürup-Rente wegen der lukrativen staatlichen Förderung statt aufs Nebengleis eher auf ein Hauptgleis gehört. ■▷

WERNER MÜLLER

Höchstmögliche Förderung

Derzeit können Rürup-Sparer bis zu 24 305 Euro steuerlich geltend machen, wovon aber erst 88 Prozent als Sonderausgaben absetzbar sind, maximal also 21 388 Euro (Verheiratete das Doppelte). Der jeweilige Höchstbetrag in Euro ist an die knappschaftliche Rentenversicherung gekoppelt und lässt sich daher für die Zukunft nicht vorhersagen. Der Besteuerungsanteil im Alter richtet sich nach dem Jahr des erstmaligen Rentenbezugs.

Jahr	steuerfreier Anteil in Prozent	d.h. max. absetzbarer Betrag in Euro, ledig/verheiratet	Jahr des Rentenbeginns	Besteuerungsanteil in Prozent
2019	88	21 388/42 776	2019	78
2020	90	?	2020	80
2021	92	?	2021	81
2022	94	?	2022	82
2023	96	?	2025	85
2024	98	?	2030	90
2025	100	?	2035	95
2026	100	?	2040	100

Quelle: Einkommensteuergesetz

Offizielle Chance-Risiko-Klassen

Die Chance-Risiko-Klasse (CRK) gibt an, wie die Ertragschancen und Risiken dieses Produkts gegenüber anderen steuerlich geförderten Altersvorsorgeprodukten einzuschätzen sind. Für einen Musterkunden hat die unabhängige Produktinformationsstelle Altersvorsorge (PIA) dieses Produkt für verschiedene Kapitalmarktsszenarien über eine vergleichbare Ansparphase von x Jahren untersucht und in die CRK y eingeteilt. Dabei wurde berücksichtigt, ob dieses Produkt zu Beginn der Auszahlungsphase eine Beitragerhaltungszusage enthält.

CRK 1: Das Produkt bietet eine sichere Anlage durch eine bis zum Beginn der Auszahlungsphase festgelegte garantierte (Mindest-)Verzinsung oder eine an einen Referenzzins gekoppelte Verzinsung mit niedrigen Ertragschancen. Das unwiderruflich gebildete Kapital nach Abzug der Kosten steigt in der Ansparphase fortwährend an. Der Anbieter gibt eine Beitragerhaltungszusage.

CRK 2: Das Produkt bietet eine sicherheitsorientierte Anlage mit begrenzten Ertragschancen. Der Anbieter gibt eine Beitragerhaltungszusage.

CRK 3: Das Produkt bietet eine ausgewogene Anlage mit moderaten Ertragschancen. Gibt der Anbieter keine Beitragerhaltungszusage, so besteht ein moderates Verlustrisiko.

CRK 4: Das Produkt bietet eine renditeorientierte Anlage mit höheren Ertragschancen. Gibt der Anbieter keine Beitragerhaltungszusage, so besteht ein höheres Verlustrisiko.

CRK 5: Das Produkt bietet eine chancenorientierte Anlage mit hohen Ertragschancen. Gibt der Anbieter keine Beitragerhaltungszusage, so besteht ein hohes Verlustrisiko.

Wartung: Damit der Vorsorgezug auch vorankommt, müssen alle Komponenten bestens zueinanderpassen



BEWERTUNG

Das müssen die besten Policen insgesamt bieten

Zusammen mit den Experten des Analysehauses Franke und Bornberg (FB) hat FOCUS-MONEY die besten Rürup-Policen ermittelt. Die ausgezeichneten Angebote müssen dabei durch nachgewiesene Bonität, faire Versicherungsbedingungen und gute Leistungen überzeugen. Die Einzelkategorien werden jeweils mit Schulnoten bewertet und zu einer Gesamtnote zusammengefasst. Dafür zählen die Finanzstärke des Anbieters (s. unten) zu 20 Prozent, das Kleingedruckte (s. Seite 6) zu 40 Prozent und die Rentenhöhen (s. Kästen Seite 5) ebenfalls zu 40 Prozent. Dargestellt werden in den Tabellen nur die Gesellschaften, die eine „hervorragende“ oder eine „sehr gute“ Bewertung erreichen (s. unten: Gesamtnoten) – pro Notenstufe in alphabetischer Reihenfolge. Separat abgebildet werden die diversen Policenkonzepte, teils noch in Serviceversicherer, Direkttarife und Nettotarife unterteilt.

Gesamtnoten

Gesamtnote	Bewertung
bis 1,49	Hervorragend
1,50 bis 1,99	Sehr Gut

Gute Bonität

Die Finanzstärke des Versicherers ist für Kunden sehr wichtig. Denn sie müssen sich darauf verlassen, dass die Gesellschaft über die gesamte Vertragslaufzeit finanziell solide aufgestellt und leistungsfähig ist. Geprüft und bewertet wird das von verschiedenen renommierten Agenturen. Die Bonitätsurteile der Analysehäuser unterscheiden sich jedoch in Herangehensweise und Notenskala, daher werden sie in Schulnoten übersetzt. Es zählt jeweils das beste Urteil. Von wem dies stammt, ist in den Tabellen angegeben.

Noten Finanzstärke-Urteile

S&P	Fitch	Moody's	A.M. Best	Assekurata, Bonität	Assekurata, Unternehmensrating	Map-Report, Bilanzbewertung	DFS, Unternehmensqualität	Note
AAA	AAA	Aaa	A++	AAA				
AA+	AA+	Aa1		AA+				
AA	AA	Aa2	A+	AA	A++	mmm	AAA	1
AA-	AA-	Aa3		AA-			AA+	1,25
A+	A+	A1	A	A+	A+	mm		1,75
A	A	A2		A			AA	2
A-	A-	A3	A-	A-	A	m	A+	2,25
BBB+	BBB+	Baa1	B++	BBB+	A-	m-	A	2,75
BBB	BBB	Baa2		BBB	B+		BBB+	3
BBB-	BBB-	Baa3	B+	BBB-			BBB	3,25

Quellen: Standard & Poor's, Fitch Ratings, Moody's, A.M. Best, Assekurata, Map-Report, DFS

Möglichst hohe Leistungen

Die Leistungen des Rürup-Tarifs werden anhand eines Musterfalls bewertet: 32-jährige Sparer zahlen jeweils 35 Jahre lang 100 Euro monatlich in den Vertrag ein. Die Rente fließt ab 67 Jahren und soll volldynamisch steigen. Zudem sind als Schutz der Hinterbliebenen für den Todesfall vor Rentenbeginn die Auszahlung des Vertragsguthabens und bei Tod nach Rentenbeginn eine zehnjährige Rentengarantiezeit vereinbart. Die so ermittelten Leistungen erhalten jeweils Schulnoten (s. Tabellen unten). Nettotarife brauchen dabei ein eigenes Bewertungsschema, da sie ohne Abschlusskosten kalkuliert sind.

Die Leistungsnoten setzen sich jeweils aus verschiedenen Teilnoten zusammen, wobei nicht für jede Kategorie alle Teilbereiche auch vorhanden sein müssen: den garantierten Rentenleistungen, den möglichen Rentenleistungen – für

die eine Durchschnittsnote der konkret angegebenen möglichen Renten gebildet wird –, dem Rentensteigerungssatz und dem Rentengarantiefaktor. Bei performanceorientierten Produkten dient als maßgebendes Fondsinvestment immer der Fidelity European Growth Fund A (EUR). Falls von den Gesellschaften für die Berechnung ein anderer Fonds verwendet wurde, ist dieser in einer Fußnote angegeben.

Bei den klassischen Policen, Neuer Klassik und Klassik-Index zählen Garantie- und mögliche Renten jeweils zu 45 Prozent, der Steigerungssatz zu 10 Prozent. Bei den verschiedenen Hybridvarianten wird dagegen wie folgt gewichtet: Garantierenten 30, mögliche Renten 40, Steigerungssatz 10 und Rentengarantiefaktor 20 Prozent. Für Fondspolicen schließlich gilt: mögliche Renten 60, Steigerungssatz 10 und Rentengarantiefaktor 30 Prozent.

Klassik, Neue Klassik

Garantierente	mögliche Rente nach PIA 2%	mögliche Rente nach PIA 4%	mögliche Rente nach PIA 5%	mögliche Rente nach GDV	Rentensteigerungssatz
ab 135 = 1	ab 165 = 1	ab 240 = 1	ab 280 = 1	ab 220 = 1	ab 2,2 = 1
ab 130 = 1,5	ab 160 = 1,5	ab 230 = 1,5	ab 270 = 1,5	ab 210 = 1,5	ab 2,0 = 1,5
ab 125 = 2	ab 155 = 2	ab 220 = 2	ab 260 = 2	ab 200 = 2	ab 1,8 = 2
ab 120 = 2,5 usw.	ab 150 = 2,5 usw.	ab 210 = 2,5 usw.	ab 250 = 2,5 usw.	ab 190 = 2,5 usw.	ab 1,6 = 2,5 usw.

Klassik-Index

Garantierente	mögliche Rente nach PIA 2%	mögliche Rente nach PIA 4%	mögliche Rente nach PIA 5%	Rentensteigerungssatz
ab 125 = 1	ab 145 = 1	ab 200 = 1	ab 240 = 1	ab 2,2 = 1
ab 120 = 1,5	ab 140 = 1,5	ab 195 = 1,5	ab 235 = 1,5	ab 2,0 = 1,5
ab 115 = 2	ab 135 = 2	ab 190 = 2	ab 230 = 2	ab 1,8 = 2
ab 110 = 2,5 usw.	ab 130 = 2,5 usw.	ab 185 = 2,5 usw.	ab 225 = 2,5 usw.	ab 1,6 = 2,5 usw.

Hybridpolicen, Fondspolicen

Garantierente	mögliche Rente nach PIA 2%	mögliche Rente nach PIA 4%	mögliche Rente nach PIA 5%	Rentensteigerungssatz	garantierter Rentenfaktor
ab 125 = 1	ab 150 = 1	ab 200 = 1	ab 260 = 1	ab 2,2 = 1	ab 27 = 1
ab 120 = 1,5	ab 140 = 1,5	ab 190 = 1,5	ab 240 = 1,5	ab 2,0 = 1,5	ab 24 = 1,5
ab 115 = 2	ab 130 = 2	ab 180 = 2	ab 220 = 2	ab 1,8 = 2	ab 21 = 2
ab 110 = 2,5 usw.	ab 120 = 2,5 usw.	ab 170 = 2,5 usw.	ab 200 = 2,5 usw.	ab 1,6 = 2,5 usw.	ab 18 = 2,5 usw.

Netttarife: Noten beginnen immer eine Stufe höher (Ausnahme: Rentensteigerungssatz, Rentenfaktor)

Geprüfte Wertsicherungskonzepte

Gerade bei den Hybridpolicen kommt es auf die vom Kunden gewünschte Balance zwischen Sicherheit und Ertrag an. Insofern möchte er auch wissen: Wie realistisch sind denn die Renditechancen der Modelle, und wie zuverlässig ist der Sicherungsmechanismus? In einer ersten wirklichen Analyse der Wertsicherungskonzepte ist das renommierte Institut für Vermögensaufbau (IVA) für FOCUS-MONEY diesen Fragen nachgegangen. Von allen angeschriebenen Lebensversicherern zeigten nur sechs Anbieter die nötige Transparenz, sensible Wettbewerbsdaten für die Analyse und Bewertung der IVA-Experten offenzulegen. Weil die möglichen Rentenwerte aber grundsätzlich nur vage Leistungsaussagen sind, werden bei den Hybridpolicen diese transparenten Gesellschaften bei den möglichen Renten eine Notenstufe aufgewertet. Bei einer Top-Bewertung geht es sogar zwei Notenstufen rauf, weil die Rentenwerte dadurch valider sind.

Transparenz:	eine Beitragsnote besser
Bewertung mit mind. 3 Punkten:	zwei Beitragsnoten besser

Gesellschaft	Gesamtbewertung	Notenstufen besser:
WWK	4,5	2
Continentale	3,3	2
Alte Leipziger	3,0	2
W&W	2,3	1
Signal Iduna	1,7	1
Volkswahl Bund	nicht bewertet	1

aus FOCUS-MONEY 43/2018

Quelle: Institut für Vermögensaufbau (IVA)

Faires Bedingungsmerk

Das Analysehaus Franke und Bornberg (FB) hat sich vor allem auf die Bewertung von Versicherungsbedingungen spezialisiert. Die Experten prüfen dabei genau, ob die Klauseln der Verträge transparent, flexibel und kundenfreundlich sind. Dabei konzentrieren sich die Prüfer ausschließlich auf verbindliche Regelungen wie die Tarifklauseln und die Vertragsunterlagen. Denn nur darauf hat der Kunde im Zweifel auch einen Anspruch. Insofern recherchieren und prüfen sie auch alles selbst und verlassen sich nicht auf Auskunft der Versicherungsgesellschaften.

Die Ergebnisse ihrer Untersuchungen fassen die FB-Experten in einem eigenen Rating zusammen. Das wurde in diesem Jahr neu überarbeitet und besteht jetzt aus einer zentralen Aussage, die in verschiedenen Rating-Klassen ausgedrückt wird – von „FFF+“ für hervorragende Bedingungen, „FFF“ für sehr gute, „FF+“ für gute und so weiter bis zum Schlusslicht „F–“, das ungenügende Vertragsbedingungen bezeichnet. Neu ist dabei auch, dass FB nun konkrete Schulnoten nennt, die der geprüfte Tarif erreicht. Dadurch entfällt die bisherige Umrechnung der Rating-Klassen in feste Noten, denn

es werden einfach die konkreten Noten der FB-Analyse übernommen. Es kann jetzt also auch innerhalb einer Rating-Klasse unterschiedliche Noten geben (s. Tabelle).

Dabei legt Franke und Bornberg auch Wert auf produktspezifische Kriterien der verschiedenen Policenkonzepte. Deshalb erfolgt die Prüfung in speziellen Kategorien, zu denen neben so bekannten Konzepten wie Klassik oder Neue Klassik auch garantierorientierte und beitragsorientierte hybride Rentenversicherungen zählen. Bei den garantierorientierten Hybridpolicen wird das Garantieniveau durch laufendes Umschichten des Vertragsguthabens zwischen Sicherungsvermögen und fondsorientierter Anlage über die Vertragslaufzeit sichergestellt. Der dafür nicht erforderliche Guthabenteil kann renditeorientiert angelegt werden. So zählen etwa dynamische 3-Topf-Hybride mit Sicherungsfonds in diese Kategorie. Bei den beitragsorientierten Hybridpolicen entscheidet der Kunde, welcher Anteil seines Sparbeitrags in die Fondsanlage und welcher ins Sicherungsvermögen investiert wird. Der Versicherer sichtet nichts um. Dazu zählen etwa statische 2-Topf-Hybride.

FB-Rating

FB-Rating	Schulnote
FFF+	0,5
FFF	0,6 bis 1,5
FF+	1,6 bis 2,5
FF	2,6 bis 3,5
F+	3,6 bis 4,5
F	4,6 bis 5,5
F–	6,0

Entspannt: Mit der individuell richtigen Absicherung in der Tasche lässt sich die Zeit bis zum Alter lässig genießen



Klassik-Index

Gesellschaft	Tarif	Zertifizierungsnummer	Chance-Risiko-Klasse	Finanzstärke (von)	FB-Rating	garantierte Rente	mögliche Rente gem. PIA 2%	mögliche Rente gem. PIA 4%	mögliche Rente gem. PIA 5%	Rentensteigerungssatz (%)	Bewertung
Serviceversicherer											
Allianz	BasisRente IndexSelect	6217	2	AA (S&P Fitch)	FFF+	125,12	141,21	197,73	–	2,40	Hervorragend
Ergo Vorsorge	BasisRente Index	6241	2	AA (Fitch)	FFF+	125,59	150,44	206,26	243,72	2,50	Hervorragend
HDI	TwoTrust Selekt Basisrente	5909	2	A+ (S&P)	FFF	126,93	139,13	194,24	–	1,82	Hervorragend
Axa	Basisrente Relax Rente Classic	6153	2	AA– (S&P Fitch)	FFF	124,16	135,00	190,00	227,00	1,95	Sehr Gut
Barmenia	BasisRente Index	6120	2	AA (DFS)	FFF	111,09	132,00	186,00	–	2,50	Sehr Gut
DBV	Basisrente Relax Rente Classic	6153	2	AA– (Fitch)	FFF	124,16	135,00	190,00	227,00	1,95	Sehr Gut

in Euro; Datenstand: Juni 2019; Beispielfall, Noten, Gewichtung s. Seiten 4/5/6

Quellen: Franke und Bornberg, Finanzstärke-Ratings, eigene Berechnungen

Klassik

Gesellschaft	Tarif	Zertifizierungsnummer	Chance-Risiko-Klasse	Finanzstärke (von)	FB-Rating	garantierte Rente	mögliche Rente gem. PIA 2%	mögliche Rente gem. PIA 4%	mögliche Rente gem. PIA 5%	mögliche Rente gem. GDV	Rentensteigerungssatz (%)	Bewertung
Serviceversicherer												
Continental	BasisRente Classic	6075	3	AA+ (DFS)	FFF+	128,71	154,14	218,21	261,86	198,77	1,70	Hervorragend
HUK-Coburg	Rürup Rente Zert	5994	3	AAA (DFS)	FFF	134,23	167,00	250,00	307,00	195,14	1,48	Hervorragend
Alte Leipziger	AL-RENTE-Flex ¹⁾	6129	3	mmm (Map-Report)	FFF	123,24	143,34	201,19	240,32	187,88	1,85	Sehr Gut
Debeka	BasisRente BA6	5922	3	A+ (Assekurata, U)	FF+	131,72	154,69	218,54	261,93	196,47	1,35	Sehr Gut
HanseMerkur	Basis Care	6166	2	AA (DFS)	FFF	134,03	164,00	242,00	–	173,68	1,15	Sehr Gut
Stuttgarter	BasisRente classic	6195	3	AA+ (DFS)	FFF	130,91	152,00	213,00	255,00	193,04	1,85	Sehr Gut
Direkttarife												
Europa	Basis Rentenversicherung	6076	3	AAA (DFS)	FFF+	137,96	166,26	238,14	287,49	231,47	1,90	Hervorragend
HUK24	Rürup Rente24	5994	3	HUK: AAA (DFS)	FFF	139,02	174,00	262,00	322,00	203,67	1,48	Hervorragend
Hannoversche	Basisrente/Klassik	6091	3	A++ (Assekurata, U)	FF+	135,24	–	–	–	188,75	1,35	Hervorragend

in Euro; Datenstand: Juni 2019; Beispielfall, Noten, Gewichtung s. Seiten 4/5/6; ¹⁾normale Beiträge im Sicherungsvermögen, Überschüsse aber in Fonds angelegt

Quellen: Franke und Bornberg, Finanzstärke-Ratings, eigene Berechnungen

Neue Klassik

Gesellschaft	Tarif	Zertifizierungsnummer	Chance-Risiko-Klasse	Finanzstärke (von)	FB-Rating	garantierte Rente	mögliche Rente gem. PIA 2%	mögliche Rente gem. PIA 4%	mögliche Rente gem. GDV	Rentensteigerungssatz (%)	Bewertung
Serviceversicherer											
Allianz	BasisRente Perspektive	6215	2	AA (S&P Fitch)	FFF+	125,10	143,81	201,65	214,07	2,40	Hervorragend
Continental	BasisRente Classic Pro	6156	2	AA+ (DFS)	FFF+	125,69	149,21	211,47	215,35	1,70	Hervorragend

in Euro; Datenstand: Juni 2019; Beispielfall, Noten, Gewichtung s. Seiten 4/5/6

Quellen: Franke und Bornberg, Finanzstärke-Ratings, eigene Berechnungen



Hybridpolicen 100% Beitragsgarantie

Gesellschaft	Tarif	Zertifizierungsnummer	Chance-Risiko-Klasse	Finanzstärke (von)	FB-Rating	garantierte Rente	mögliche Rente gem. PIA 2%	mögliche Rente gem. PIA 4%	mögliche Rente gem. PIA 5%	Rentensteigerungssatz (%)	garantierter Rentenfaktor ¹⁾	Bewertung
Garantierorientiert, Serviceversicherer												
Allianz	BasisRente Inv.Flex m.Gar. ²⁾	6224	4	AA (S&P Fitch)	FFF+	125,12	133,44	–	227,32	2,40	14,90	Hervorragend
Signal Iduna	SI Global Garant Inv.Basis-R. ³⁾	6043	4	AA (DFS)	FFF+	124,40	143,00	–	196,00	1,27	23,70	Hervorragend
WWK	BasisRente invest protect	6005	4	AAA (DFS)	FFF	123,27	123,00	–	204,00	1,70	29,35	Hervorragend
Provinzial NordWest	Basis GarantRente Vario ⁴⁾	5730	4	AA– (Fitch)	FFF	120,83	121,00	–	194,00	1,65	21,56	Sehr Gut
Württembergische	Genius BasisRente ⁵⁾	5918	4	AA (DFS)	FFF	128,02	134,54	–	231,36	2,35	20,42	Sehr Gut
Gemanagt, Serviceversicherer												
Allianz	BasisRente KomfortDynamik	6220	2	AA (S&P Fitch)	FFF+	125,12	143,14	202,90	–	2,40	14,90	Hervorragend
Indexbeteiligung, Serviceversicherer												
Axa	Basisr. Relax Rente Chance	6153	4	AA– (S&P Fitch)	FFF	124,16	127,00	180,00	216,00	1,95	20,69	Sehr Gut
Axa	Basisr. Relax R. Comfort Plus	6153	3	AA– (S&P Fitch)	FFF	124,16	135,00	190,00	227,00	1,95	20,69	Sehr Gut
DBV	Basisr. Relax Rente Chance	6153	4	AA– (Fitch)	FFF	124,16	127,00	180,00	216,00	1,95	20,69	Sehr Gut
DBV	Basisr. Relax R. Comfort Plus	6153	3	AA– (Fitch)	FFF	124,16	135,00	190,00	227,00	1,95	20,69	Sehr Gut
Beitragsorientiert, Serviceversicherer												
HanseMerkur	Basis Care Invest	6166	3	AA (DFS)	FFF	130,57	157,00	219,00	261,00	1,15	26,43	Hervorragend
Beitragsorientiert, Nettotarife												
MyLife	Basis-Fonds-Rente ⁶⁾	5643	5	AA+ (DFS)	FFF	122,67	161,00	–	292,00	1,86	29,20	Hervorragend
UWP (Unitised-With-Profits)												
Canada Life	GENERATION basic plus ⁷⁾	6049	1	AA (S&P Fitch)	FFF	103,65	160,00	–	–	1,00	20,98	Sehr Gut

in Euro; Datenstand: Juni 2019; Beispielfall, Noten, Gewichtung s. Seiten 4/5/6; ¹⁾monatlicher Rentenfaktor pro 10000 Euro des Vertragswerts; ²⁾DWS Top Dividende; ³⁾HANSASmart Select G; ⁴⁾Deka-EuropaGarant 80A; ⁵⁾W&W Quality Select Aktien Welt; ⁶⁾ETF: iShares DJ Eurostoxx 50; ⁷⁾GENERATION UWP-Fonds II



Hybridpolice 80 % Beitragsgarantie

Gesellschaft	Tarif	Zertifizierungsnummer	Chance-Risiko-Klasse	Finanzstärke (von)	FB-Rating	garantierte Rente	mögliche Rente gem. PIA 2%	mögliche Rente gem. PIA 4%	mögliche Rente gem. PIA 5%	Rentensteigerungssatz (%)	garantierter Rentenfaktor ¹⁾	Bewertung
Garantieforientiert, Serviceversicherer												
Allianz	BasisRente Inv.Flex m. Gar. ²⁾	6224	4	AA (S&P Fitch)	FFF+	100,09	130,96	–	224,43	2,40	14,90	Hervorragend
Alte Leipziger	ALfonds-Basis ³⁾	6131	5	mmm (Map-R.)	FFF	99,43	111,88	–	192,99	1,85	23,67	Sehr Gut
Gothaer	BasisVorsorge – ReFlex	5872	3	A– (S&P)	FFF	101,40	151,60	218,20	264,90	0,35	26,51	Sehr Gut
LV 1871	Performer Basis-Rente	5872	5	mmm (Map-R.)	FFF	98,15	115,17	–	178,03	2,00	24,94	Sehr Gut
Stuttgarter	BasisRente performance-safe	6198	4	AA+ (DFS)	FFF	100,54	135,00	–	230,00	1,85	24,71	Sehr Gut
Swiss Life	Maximo Basisrente ⁴⁾	6150	4	mmm (Map-R.)	FFF+	99,30	115,00	–	200,00	1,60	23,19	Sehr Gut
Württembergische	Genius BasisRente ⁵⁾	5918	4	AA (DFS)	FFF	102,41	131,84	–	230,52	2,35	20,42	Sehr Gut
WWK	BasisRente invest protect	6005	5	AAA (DFS)	FFF	98,62	100,00	–	168,00	1,70	29,35	Sehr Gut
Garantieforientiert, Nettotarife												
LV 1871	Performer Basis-Rente	5889	5	mmm (Map-R.)	FFF	98,15	118,60	–	202,02	2,00	24,94	Sehr Gut
Beitragsorientiert, Serviceversicherer												
Ergo Vorsorge	Basis-Rente Chance	4991	5	AA (Fitch)	FFF+	81,81	142,16	195,23	230,93	2,50	25,64	Hervorragend
Alte Leipziger	AL RENTE-Flex	6129	3	mmm (Map-R.)	FF+	98,60	138,46	195,17	233,75	1,85	23,67	Sehr Gut
HanseMercur	Basis Care Invest	6166	4	AA (DFS)	FFF	104,46	150,00	–	251,00	1,15	26,43	Sehr Gut
Neue Leben	Aktivplan Basis	6145	4	A+ (S&P)	FFF	98,82	136,51	–	230,78	1,65	26,31	Sehr Gut
Beitragsorientiert, Nettotarife												
MyLife	Basis-Fonds-Rente ⁶⁾	5643	5	AA+ (DFS)	FFF	98,13	161,00	–	295,00	1,86	29,20	Sehr Gut
UWP (Unitised-With-Profits)												
Canada Life	GENERATION basic plus ⁷⁾	6049	3	AA (S&P Fitch)	FFF	82,94	159,00	210,00	252,00	1,00	20,98	Sehr Gut

in Euro; Datenstand: Juni 2019; Beispielfall, Noten, Gewichtung s. Seiten 4/5/6; ¹⁾monatlicher Rentenfaktor pro 10000 Euro des Vertragswerts; ²⁾DWS Top Dividende; ³⁾AL DWS GlobalAktiv+; ⁴⁾Swiss Life Income+; ⁵⁾W&W Quality Select Aktien Welt; ⁶⁾ETF: iShares DJ Eurostoxx 50; ⁷⁾Aktien Europa II, GENERATION UWP-Fonds II

Fondspolice

Gesellschaft	Tarif	Zertifizierungsnummer	Chance-Risiko-Klasse	Finanzstärke (von)	FB-Rating	mögliche Rente gem. PIA 2%	mögliche Rente gem. PIA 4%	mögliche Rente gem. PIA 5%	Rentensteigerungssatz (%)	garantierter Rentenfaktor ¹⁾	Bewertung	
Garantieforientiert, Serviceversicherer												
Allianz	BasisRente InvestFlex ²⁾	6218	4	AA (S&P Fitch)	FFF+	124,64	–	216,96	2,40	14,90	Hervorragend	
Canada Life	GENERATION basic plus ³⁾	6049	4	AA (S&P Fitch)	FFF	157,00	–	268,00	1,00	20,98	Hervorragend	
Continentale	BasisRente Invest	5973	5	AA+ (DFS)	FFF	125,50	–	215,47	1,70	25,88	Hervorragend	
Die Bayerische	BasisRente AKTIV ⁴⁾	6123	5	AA+ (DFS)	FFF	121,02	–	213,85	1,90	25,51	Hervorragend	
Ergo Vorsorge	Basis-Rente Chance	4991	5	AA (Fitch)	FFF+	124,08	178,59	216,66	2,50	25,64	Hervorragend	
Stuttgarter	BasisRente invest	6196	4	AA+ (DFS)	FFF+	116,00	–	201,00	1,85	24,71	Hervorragend	
Alte Leipziger	ALfonds-Basis	6130	5	mmm (Map-Report)	FFF	119,09	–	207,71	1,85	23,67	Sehr Gut	
Axa	FondsBasisRente	6175	5	AA– (S&P Fitch)	FFF	110,00	–	190,00	1,95	23,65	Sehr Gut	
Basler	BasisRente Invest Vario	5931	4	A+ (S&P)	FFF	112,00	–	202,00	1,40	25,77	Sehr Gut	
DBV	FondsBasisRente	6175	5	AA– (Fitch)	FFF	110,00	–	190,00	1,95	23,65	Sehr Gut	
Gothaer	BasisVorsorge – Fonds	4854	5	A– (S&P)	FFF	132,60	–	223,40	0,35	26,51	Sehr Gut	
HanseMercur	Basis Care Invest	6166	4	AA (DFS)	FFF	120,00	–	208,00	1,15	26,43	Sehr Gut	
Inter	MeinLeben ⁵⁾ Basisrente	6199	4	mm (Map-Report)	FFF+	97,45	–	169,45	1,60	20,12	Sehr Gut	
Swiss Life	Investo Aktiv (Basisrente-Alter)	6192	5	mmm (Map-Report)	FFF	105,00	–	294,00	–	22,73	Sehr Gut	
UniVersa	AufbauRENTEtopinvest	6094	5	AA (DFS)	FFF+	102,00	146,00	177,00	1,35	26,62	Sehr Gut	
Württembergische	Genius BasisRente ⁶⁾	5918	4	AA (DFS)	FFF	131,84	–	230,52	2,35	20,42	Sehr Gut	
WWK	BasisRente invest	6010	5	AAA (DFS)	FFF	105,00	–	181,00	1,70	29,35	Sehr Gut	
Zurich	Basis Renteninvest Spezial	6071	5	A1 (Moody's)	FFF	114,00	–	197,00	1,46	28,11	Sehr Gut	
Direkttarife												
Europa	Fondsgeb. Basis Rentenvers.	6077	5	AAA (DFS)	FFF+	131,85	–	228,27	1,90	25,97	Hervorragend	
Nettotarife												
Die Bayerische	BasisRente AKTIV ⁴⁾	6123	5	AA+ (DFS)	FFF	132,99	–	236,54	1,90	25,51	Hervorragend	
Inter	MeinLeben Basisrente	6199	4	mm (Map-Report)	FFF+	108,09	–	189,09	1,60	20,12	Sehr Gut	

in Euro; Datenstand: Juni 2019; Beispielfall, Noten, Gewichtung s. Seiten 4/5/6; ¹⁾monatlicher Rentenfaktor pro 10000 Euro des Vertragswerts; ²⁾DWS Top Dividende; ³⁾Aktien Europa II; ⁴⁾BGF European Equity Income Fonds; ⁵⁾W&W Quality Select Aktien Welt

Quellen: Franke und Bornberg, Finanzstärke-Ratings, eigene Berechnungen

Quellen: Franke und Bornberg, Finanzstärke-Ratings, eigene Berechnungen